

stark

www.stadtwerke-meiningen.de

für
unsere Stadt

WANTED!

Bewirb Dich jetzt für eine
Ausbildung bei den
Stadtwerken Meiningen

JETZT UMSTEIGEN

Beim Heizungstausch
von städtlicher Förderung
profitieren

Voller Energie

Zwei Brüder, eine Ausbildung –
Johann und Fabian starten bei
den Stadtwerken durch



**STADTWERKE
MEININGEN**



Liebe Leserinnen, liebe Leser,

die zweite Ausgabe unserer neuen Kundenzeitung stimmt mich sehr hoffnungsvoll. Denn junge Menschen, die sich für eine Ausbildung bei den Stadtwerken Meiningen begeistern können, sind unsere Zukunft. Deshalb suchen wir schon jetzt motivierte Schulabgänger für den Ausbildungsstart 2021 – und das in fünf abwechslungsreichen Berufen. Mit sehr guten Rahmenbedingungen und einem tollen Team empfehlen wir uns als starken Arbeitgeber für Meiningen und die Region.

Rolf Hagelstange,
Geschäftsführer der
Stadtwerke Meiningen

Inhalt

AUSBILDUNGSSTART

Stolz unterschreibt der 16-jährige Daniele Kott den Vertrag für seine Ausbildung zum Elektroniker.



O'zapft is!
Oktoberfest-
Wochen im Restau-
rant des Freizeit-
zentrums Rohrer
Stirn
Seite 3

Mitmachen & gewinnen:
Bei unserem Kreuzwort-
rätsel gibt es dieses Mal
eine Smartwatch von
Withings zu gewinnen!



AUSBILDUNG

4 Stark für Deine Zukunft

KARRIERE

6 Ausbildung bei den Stadtwerken Meiningen

RECHT AMÜSANT

7 Schlaflos im Ehebett

MOMENT MAL

8 Glühwürmchen voller Energie

MADE IN THÜRINGEN

10 Gartenzweigmanufaktur in Gräfenroda

ENERGIE

12 Heizen mit Öl hat wenig Zukunft

KNOBELN & GEWINNEN

14 Kinderseite und Kreuzworträtsel



Herzlichen Glückwunsch an Stefan Müller

Unser neuer Betriebsleiter des Freizeitzentrums Rohrer Stirn

Seit Mitte Juli ist es offiziell: Stefan Müller leitet fortan das Freizeitzentrum Rohrer Stirn, nachdem er diese Position bereits seit Anfang des Jahres kommissarisch wahrgenommen hat. Bereits seit Oktober 2011 arbeitet Stefan Müller als Fachangestellter für Bäderbetriebe bei den Stadtwerken Meiningen. In seiner neuen Funktion trägt Müller die Verantwortung für 14 Mitarbeiter des Bäder-Teams und sorgt für optimale Abläufe im Hallenbad, im Freibad und in der Saunalandschaft. Damit die Gäste des Freizeitzentrums einen sicheren Aufenthalt genießen können, steht die Einhaltung der diversen Richtlinien und Vorschriften für den Bäderbetrieb bei Müller an vorderster Stelle. Der 41-jährige will vor allem den Bäderbetrieb erfolgreich weiterführen, die hohe Qualität des Freizeitzentrums steigern und noch mehr Stammgäste gewinnen. Besonders freut er sich auf die kommende Freibad-Saison, wenn wieder in Kooperation mit dem Meininger Schwimmverein „Wasserfreunde“ das 24-Stunden-Schwimmen stattfinden wird.

ES WERDE LICHT – AUF DEM SPORTPLATZ IN JÜCHSEN

Der kleine Sportplatz des SV Jüchsen 05 bot keinen allzu schönen Anblick: Die Kunststoffoberfläche war stark verwittert, bei Regen zu rutschig und der Platz an sich kaum beleuchtet. Das änderte sich im Oktober letzten Jahres, als der Sportverein Jüchsen mit Hilfe der Gemeinde den Kunstrasen komplett erneuerte und durch einen modernen Multifunktionsrasen ersetzte. Die Anschaffung einer neuen Flutlichtanlage musste der 250 Mitglieder zählende Verein in Eigenleistung stemmen. Christian Schmidt als Vereinsvorsitzender hatte die entscheidende Idee, bei den Stadtwerken Meiningen anzufragen. „Wir waren schon überaus froh, dass wir ausgediente Lichtmasten zur Verfügung gestellt bekamen. Auch bei der Anschaffung der passenden LED-Scheinwerfer für die Flutlichtanlage wurden wir von den Stadtwerke-Technikern prima beraten“, erinnert sich Christian Schmidt. Diese Unterstützung setzen die Stadtwerke im Rahmen eines Sponsorings in den kommenden beiden Jahren fort.



Fotos: SW Meiningen, Illustration: Tatyana Gubina/Stockphoto



Es wird zünftig

Das Restaurant im Freizeitzentrum lädt zu den Oktoberfest-Wochen ein!

Bayerisches Flair herrscht vom 18. September bis zum 18. Oktober im Restaurant auf der Rohrer Stirn. Auch wenn dieses Jahr das eigentliche Oktoberfest nicht stattfinden kann, hält das Restaurant-Team an dieser Tradition fest. Typisch bayerische Speisen kommen auf den Tisch: von Weißwurst mit Brezeln und Rettich über Leberkäse und Eisbein bis hin zum schmackhaften Zwiebelkuchen.

Zur frisch gezapften Maß Bier erklingt zünftige Musik in der weiß-blau dekorierten Gaststätte. Bei gutem Wetter werden die Gäste auch auf der Terrasse bewirtet.

Stark für Deine Zukunft

Die Brüder Fabian und Johann absolvieren beide eine Ausbildung zum Anlagenmechaniker bei den Stadtwerken Meiningen.

Ohne Anlagenmechaniker sähen wir ganz schön alt aus: Unser Zuhause wäre kalt und dunkel und von fließend Wasser müssten wir uns verabschieden. Denn Anlagenmechaniker haben einen wichtigen Anteil daran, dass wir uns daheim wohlfühlen. Sie wissen auch, wie man Rohre, Tanks, Kessel und mehr zusammensetzt und repariert. Anlagenmechaniker sind gefragt – auch bei den Stadtwerken.

Derzeit erlernen hier zwei junge Männer diesen Beruf: Fabian Bartl (20 Jahre) und Johann Bartl (17 Jahre). Die beiden Brüder aus dem Meiningener Ortsteil Herpf schätzen vor allem das breite Spektrum ihres zukünftigen Berufs und die Kollegialität bei den Stadtwerken. Für Fabian beginnt mittlerweile das dritte Ausbildungsjahr. „Hier beworben habe ich mich, weil ich etwas für die Stadt und die Einwohner machen wollte“, so Fabian. In den ersten Wochen seiner Ausbildung konnte er in die Bereiche Strom, Fernwärme, Gas und Wasser hineinschnuppern. Seine Ausbildung zum Anlagenmechaniker absolviert er derzeit im



Fotos: SW Meiningen



Johann (li.) und Fabian Bartl (re.) lernen in ihrer Ausbildung alles über die Funktionsweise der Anlagen.



Jetzt informieren:
www.stadtwerke-meiningen.de/unsere-ausbildungsangebote

Betrieb Abwasserentsorgung und lernt täglich dazu. „Ich versuche hier zum Allrounder zu werden: Von der Kontrolle der Pumpstationen, des Netzes und der Schächte über chemische Proben und Wassertechnik bis hin zur Mechanik der Kläranlage – das möchte ich nach meiner Ausbildung alles können.“

Abwechslung im Job garantiert

Damit dieses Ziel gelingt, stehen ihm die Teammitglieder mit Rat und Tat zur Seite. Jetzt im dritten Ausbildungsjahr werden es immer mehr Aufgaben, die Fabian selbstständig erledigen darf – vom Schweißen über das Zurechtschneiden und Biegen von Komponenten bis hin zur Arbeit im Labor. Sein jüngerer Bruder Johann tat es ihm gleich und bewarb sich ebenfalls für die Ausbildung zum Anlagenmechaniker bei den Stadtwerken Meiningen. „Dafür werden Köpfchen, Mathematik und Fingerfertigkeit verlangt, man muss viel basteln und schrauben. Das reizt mich an dem Beruf“, so Johann. Während eines Schulpraktikums lernte er bereits die Vielseitigkeit des Berufs kennen.

Durch die Ausbildung zum Anlagenmechaniker zum echten Allrounder werden.

Die ersten Wochen seiner Ausbildung beschreibt er als anstrengend, viele neue Eindrücke und neues Wissen galt es zu verarbeiten. „Ich kann aber immer Fragen stellen und bekomme die Dinge in Ruhe erklärt. Mein Ausbilder und die Kollegen sind wirklich toll.“ Als Azubi im Team Fernwärme beginnt für Johann jetzt das zweite Ausbildungsjahr. In die Wartung der energieerzeugenden Anlagen wird er immer stärker eingearbeitet. Beide Brüder besuchen das Berufsbildungszentrum in Weimar, in dem die theoretischen Inhalte der 3½-jährigen Ausbildung vermittelt werden. Die überdurchschnittliche Ausbildungsvergütung und die Anzahl der Urlaubstage in ihrem Ausbildungsbetrieb wissen beide zu schätzen. Nach der Lehre zum Anlagenmechaniker sind die beiden Meiningener in vielen Bereichen einsetzbar – von Elektrik über Metall- und Apparatebau bis hin zur Rohrsystemtechnik. Allrounder, die bei den Stadtwerken Meiningen stets gefragt sind. —

WANTED!

Starte auch Du Deine Ausbildung bei den Stadtwerken Meiningen

In fünf abwechslungsreichen Berufen suchen wir für das Ausbildungsjahr 2021 motivierte Nachwuchskräfte. So vielseitig wie unsere Geschäftsfelder sind hier auch die beruflichen Möglichkeiten.

1 Den angehenden Anlagenmechanikern wird handwerkliches Geschick und technisches Interesse abverlangt. Leitungssysteme, Kessel- und Kanalanlagen, Lüftungsanlagen und Ähnliches bauen, montieren und reparieren – all das erlernen die Azubis bei den Stadtwerken.

2 Bei der 3 ½-jährigen Ausbildung zum Elektroniker lernt man, wie die energie-, informations- und kommunikationstechnische Versorgung funktioniert – nicht nur in Privathäusern, sondern auch bei unseren Energienetzen und in den großen energieerzeugenden Anlagen wie den Heizkraftwerken und PV-Anlagen.

3 Besonders vielseitig ist der Beruf des Fachangestellten für Bäderbetriebe: Von der Badeaufsicht, der Betreuung und Überwachung der technischen Anlagen über die Kontrolle von Wasserproben und das Durchführen von Saunaaufgüssen bis hin zur Ersten Hilfe – dafür braucht es toughe Allround-Talente.

4 Allrounder sollten auch die angehenden Kaufleute für Büromanagement sein: Neben Bürokommunikation und organisatorischen Aufgaben

gehören auch Rechnungswesen, Buchführung, Personalverwaltung und Kundenbetreuung zu dem weitreichenden Aufgabenfeld. Bei den Stadtwerken lernst Du die Teams der verschiedenen Bereiche schnell kennen und erwirbst eine breite und solide kaufmännische Ausbildung.

5 Als Fachinformatiker mit der Fachrichtung Systemintegration richtest Du hier nicht nur Rechnersysteme ein und vernetzt Hard- und Softwarekomponenten. Du lernst nach und nach, wie unsere IT-Systeme funktionieren und wie man Netzwerke passgenau plant und konfiguriert. Dazu braucht es viel Freude an Mathematik, Technik und Informatik, Genauigkeit und logisches Denken.

So bewirbst Du Dich

Deine Bewerbung richtest Du idealerweise per E-Mail an uns. Welche Eigenschaften bringst Du für den Ausbildungsplatz mit, was motiviert Dich zur Bewerbung bei den Stadtwerken? Gefällt uns Deine Bewerbung, dann laden wir Dich zu einem Vorstellungsgespräch ein, um uns gegenseitig kennenzulernen und uns einen persönlichen Eindruck von Dir zu verschaffen.

Derzeit bilden wir vier Nachwuchskräfte aus. 3 bis 3 ½ Jahre dauern die dualen Ausbildungen, bei denen die Fertigkeiten und Kenntnisse im Ausbildungsbetrieb und in der Berufsschule vermittelt werden. —

Jetzt bewerben!

Unsere Ausbildungsberufe:

- Anlagenmechaniker (m/w/d)
- Elektroniker (m/w/d)
- Kaufmann für Büromanagement (m/w/d)
- Fachinformatiker, Fachrichtung Systemintegration (m/w/d)
- Fachangestellter für Bäderbetriebe (m/w/d)

Das erwarten wir von den motivierten Schulabgängern:

- guter Realschulabschluss
- Begeisterung und Spaß an handwerklichen oder kaufmännischen Tätigkeiten
- Bereitschaft im Team zu arbeiten
- Spaß am Lernen und technisches Verständnis
- Flexibilität und Einsatzbereitschaft

Bewirb Dich jetzt per E-Mail unter: personal@stadtwerke-meiningen.de

Mehr Informationen unter:

www.stadtwerke-meiningen.de/karriere



Die Erfurter Kanzlei Buck
& Kollegen präsentiert Anekdoten
aus der Welt des Rechts.



Stein des Anstoßes: Die Schellen weidender Kühe brachten ein Klägerehepaar um den Schlaf.

Schlaflos im Ehebett

Bei einem seit Jahren die bayerische Justiz beschäftigenden Streitfall wurde nunmehr das Ende eingeläutet. Grund genug, sich die Kulisse – oder besser gesagt: die Kuh-Lisse – etwas näher anzusehen.

Im idyllischen Holzkirchen ging es um das Glockengeläut friedlich vor dem Bergpanorama weidender Kühe, das dem Ehepaar mit seinem an die Weide angrenzenden Haus gar nicht gefiel. Den Ausgang fand der Rechtsstreit durch Rechtsanwalt Hartherz beim Amtsgericht Miesbach. Zweimal mussten sich das Land- und Oberlandesgericht München und einmal der BGH mit der Angelegenheit beschäftigen, bis der Zwist endgültig durch einen Vergleich beigelegt werden konnte.

Bevor sich die Parteien aber verständigten, musste das Gericht erst einmal zur Hörprobe auf die Weide. Die Kühe missachteten den Wunsch der Juristen und waren am Verhandlungstag

träge und lagen überwiegend ohne Glockenlärm im Gras. Die Schmerzensgeldforderung der Klägerin in Höhe von 21.000 Euro für die gesundheitlichen Folgen des Schlafverlustes, Kopfschmerzen und depressive Verstimmungen konnten die Richter nicht nachvollziehen. Der Vorsitzende wies aber darauf hin, dass bereits vor 100 Jahren gegen einen Bauern eine massive Ordnungsstrafe verhängt wurde, weil er auf einer eingezäunten Wiese seine Kühe mit zu voluminösen Glocken ausgestattet hatte.

Eine Richterin des Senats machte den vermittelnden Vorschlag, dass ein „Schlafzimmer für die Kühe“ eingerichtet werden solle, das möglichst weit vom Schlafzimmer der Klägerin entfernt sei. Nach langer Verhandlung verständigten sich die Parteien dahingehend, dass nunmehr höchstens drei Kühe Glocken tragen dürfen.

Es kann die Kuh nicht in Frieden läuten, wenn es dem Nachbarn nicht gefällt.

Genau genommen handelt es sich auch nicht um Glocken, sondern um Schellen, deren Durchmesser auf maximal 12 cm begrenzt ist. Weiterhin dürfen die glockentragenden Tiere nur auf einem bestimmten Teil der Weide grasen. Mit dieser dezidierten Regelung ist der Rechtsfrieden in Holzkirchen wiederhergestellt und die klagenden Eheleute können die Zeit im Bett wieder voll genießen. Was sagt uns dieses Urteil?

Gute Nachbarschaft fußt vor allem auf gegenseitiger Rücksicht – überall, auch in Thüringen. —

Lust durch Licht:
Die weiblichen Glühwürmchen versuchen die „Männer“ mit ihrem leuchtenden Hinterteil anzulocken.

Glühend!

Das macht dem Glühwürmchen so schnell keiner nach: 98 Prozent der Energie des Leuchtkäfers werden in Licht umgesetzt. Bei einer Glühlampe sind es lediglich 5 und bei einer LED-Lampe 30 bis 40 Prozent.



Foto: tdub303/istockphoto

Der Herr der Zwerge



Die Gartenzwerghmanufaktur
„Philipp Griebel“ in Gräfenroda
ist vermutlich die letzte ihres
Standes in ganz Europa.

Wendelin ist der Lieblingszwerge von Reinhard Griebel. Schon sein Vater und Großvater ließen sich seinerzeit mit ihm zusammen ablichten. Auch bei den Kunden liegen die klassischen Modelle wieder voll im Trend.



KONTAKT

Gartenzwerghmanufaktur
Philipp Griebel
Ohrdrufener Str. 1, 99330 Gräfenroda
Öffnungszeiten: März bis Oktober
Di.-Fr. 10-15 Uhr, Sa. 10-14 Uhr

Außerhalb dieser Zeiten, an Feiertagen
und für Reisegruppen nach Absprache.

www.zwergen-griebel.de



Ein wenig schüchtern steht ein junges Paar am Fenster von Reinhard Griebels Werkstatt in der Gartenzwerghmanufaktur „Philipp Griebel“ in Gräfenroda. Neugierig beobachten sie, wie drinnen einige frisch gegossene Zwerge aus ihren Gussformen befreit werden. Sie seien extra aus der Nähe von München angereist, um einen handgemachten Gartenzweig mit nach Hause zu nehmen, erzählen die beiden. Dem kleinen Museum haben sie bereits einen Besuch abgestattet, in der Werkstatt erhalten sie nun einen kleinen Einblick in die Produktion. Im umfangreichen Werksverkauf finden sie schließlich „ihren“ Zwerg – den sie vor der Heimfahrt noch schnell vom Meister signieren lassen.

Beliebtes Ausflugsziel in der Region

Publikumsverkehr gehört für Reinhard Griebel zum Tagesgeschäft. Ob Einzelpersonen, kleine Gruppen oder ganze Busladungen: Das Interesse an den fleißigen kleinen Männern ist riesig. Viele Besucher verbinden den Besuch mit einem Abstecher zu anderen Sehenswürdigkeiten in der Region – wie etwa dem Thermometer-Museum im benachbarten Geraberg, wo bis heute Thermometer für Handel und Industrie produziert werden. Auch die alte Gesenkschmiede in Zella-Mehlis oder das Goethehäuschen bei Ilmenau, in dem der Dichtervater einst Schutz vor einem Unwetter gesucht und sein unsterbliches Gedicht „Wanderers Nachtlied“ als Graffiti hinterlassen hat, ist nicht weit. Eine leckere Abkühlung verspricht die Eismanufaktur Geratal in Gräfenroda (Bahnhofstraße 50).

„In den vergangenen Jahren entdecken immer mehr junge Leute ihre Liebe zum Gartenzweig, das freut uns natürlich“, erklärt Reinhard Griebel lächelnd. 1874 hatte sein Urgroßvater Philipp den Betrieb gegründet, 1880 kamen

„Immer mehr junge Leute entdecken ihre Liebe zum Gartenzweig.“

Reinhard Griebel



Egal in welcher Form: Handgemachte Gartenzwerge aus Gräfenroda sind immer Unikate!

erstmalig die „Gartengnome“ ins Sortiment. Rund 500 verschiedene Gussformen sind über die Jahrhunderte zusammengekommen. „Aktuell geht der Trend ganz klar zu den klassischen Formen, wie sie vor den Weltkriegen in Mode waren“, erzählt

Reinhard Griebel. Versendet werden die Zwerge an Kunden in aller Welt. Je nach Arbeitsaufwand und Größe kann ein Exemplar von 15 bis über 1.000 Euro kosten – je nachdem, aus wie vielen Einzelteilen er zusammengesetzt ist.

Generationenwechsel steht bevor

Vom streng geheimen Tonrezept über den Guss und das Brennen bis hin zum Bemalen wird alles vor Ort in traditioneller Handarbeit erledigt. Sogar eine Zwergenfrau hat Reinhard Griebel vor einigen Jahren in die bis dahin ausschließlich von Männern dominierte Modellreihe aufgenommen – damals eine kleine Sensation unter den Gartenzweig-Enthusiasten. „Die Zwerge hatten mich darum gebeten, eine Frau zu bekommen, diesen Wunsch konnte ich ihnen nicht abschlagen“, erzählt er mit einem Augenzwinkern. Wer Reinhard Griebel noch einmal persönlich bei der Arbeit erleben will, sollte sich beeilen: Ende des Jahres geht der Herr der Zwerge gemeinsam mit seinen beiden Mitarbeitern in den wohlverdienten Ruhestand, ab November bleibt das Museum für den Umbau geschlossen. Die Tradition wird jedoch weitergeführt: „Wir klären gerade die Einzelheiten, aber es ist sicher, dass die Manufaktur und das Museum Thüringen erhalten bleiben.“

Etwa 500 verschiedene Zwerghformen gibt es im Fundus der Manufaktur. Jede Gipsform kann etwa 50 Mal benutzt werden.



Und weg damit: Mit Entsorgung der alten Ölheizung dauert der Heizungstausch etwa drei Tage.



Heizen mit Öl hat wenig Zukunft

AUSNAHMEREGLUNG

Das „Gesetz zur Vereinheitlichung des Energieeinsparrechts für Gebäude“ (GEG) verbietet den Einbau neuer Ölheizungen ab 1. Januar 2026. Sogenannte „Hybridlösungen“ bleiben aber auch danach erlaubt: Sie kombinieren ein hocheffizientes Ölbrennwertgerät mit Erneuerbaren Energien. Wenn keine Gas- oder Fernwärmeleitung in der Nähe liegt, kann auf Antrag eine Ausnahme wegen „unbilliger Härte“ genehmigt werden. Bis 2026 könnten Hauseigentümer zwar noch neue Ölheizungen einbauen.

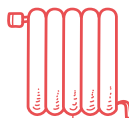
Ob das angesichts der Zuschüsse für umweltfreundlichere Alternativen sinnvoll ist, muss jeder selbst entscheiden.

Mit dem Klimapaket will die Bundesregierung schrittweise alte Heizungen verbannen und durch klimafreundliche Alternativen ersetzen.

Sind die Heizkörper noch fit? Auch hierzu geben Fachleute gerne Auskunft.



Fotos: Ekkehard Winkler/trurnit GmbH



mindestens 25 Prozent Erneuerbarer Energie wie Solarthermie beträgt der Zuschuss 40 Prozent der Investitionssumme.

Bund und Länder haben sich im Rahmen des Klimapakets auf einen CO₂-Preis geeinigt. Diese Abgabe ist ein wichtiges Mittel, um die Treibhausgas-Emissionen zu senken und die Erderwärmung zu begrenzen. Der CO₂-Preis soll Haushalte und Unternehmen animieren, Energie zu sparen und auf klimaschonende Technologien umzusteigen, denn er wird sich auf die Heizkosten

Planen Sie rechtzeitig den Austausch Ihrer alten Heizung und profitieren Sie von stattlichen Fördergeldern!

Etwa 5,8 Millionen Ölheizungen gibt es in deutschen Häusern, viele davon sind veraltet. Das Ende 2019 beschlossene Klimapakets des Bundes hat Folgen für ihre Besitzer: Sie können neue Ölheizungen in einigen Jahren nur noch mit Auflagen einbauen. Zudem verteuert sich das Heizen mit Öl. Die gute Nachricht: Wer auf klimafreundlichere Heizsysteme umsteigt, bekommt üppige Zuschüsse. Nicht nur aus finanziellen Gründen lohnt sich eine Neuanschaffung: Es ist denkbar sinnvoll, die veraltete Heizungsanlage vor der Heizperiode zu tauschen. Inklusiv Demontage der Altanlage dauert es in der Regel nur zwei bis drei Tage und die neue Anlage steht.

Seit dem 1. Januar 2020 kann für eine alte Ölheizung eine Austauschprämie beim Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) beantragt werden. Wie hoch der Investitionszuschuss ausfällt, hängt davon ab, was an die Stelle der alten Ölheizung treten soll: Bei einem klimafreundlichen System auf Basis Erneuerbarer Energien, wie etwa einer Wärmepumpe oder einer Biomasseanlage, gibt es eine Prämie in Höhe von 45 Prozent der Investitionssumme. Für den Einbau einer Erdgas-Hybridheizung mit einem Anteil von

auswirken. Wie stark, das hängt von der Art der Heizung und der Höhe des Verbrauchs ab. Insbesondere Haushalte und Unternehmen, die mit Heizöl heizen, müssen sich auf höhere Kosten durch die CO₂-Bepreisung einstellen: So müssen etwa Bewohner einer 70-Quadratmeter-Wohnung in einem Mehrfamilienhaus 2021 im Durchschnitt mit 85 Euro Mehrkosten rechnen, bis 2025 sogar mit 185 Euro. Wer dagegen auf effiziente Heiztechnik setzt, kann die Kosten für den CO₂-Preis im Zaum halten.

Zu beachten ist: Es geht hier nur um die zu erwartenden Auswirkungen der CO₂-Bepreisung. Wie sich die Großhandelspreise für Öl und Gas entwickeln, ist davon völlig unabhängig. —

Sie interessieren sich für eine Umrüstung auf Erdgas oder Fernwärme?

Wir teilen Ihnen auf Basis unseres Geoinformationssystems mit, ob bei Ihnen ein Anschluss an unser Erdgas- oder Fernwärmenetz möglich ist. Wenn Sie eine Baumaßnahme in unserem Versorgungsgebiet planen, erhalten Sie von uns auch die erforderliche Leitungsauskunft.

So erreichen Sie unsere Mitarbeiterin
Frau Bornfels:
Tel: 03693 484-561,
E-Mail: olivia.bornfels@stadtwerke-meiningen.de



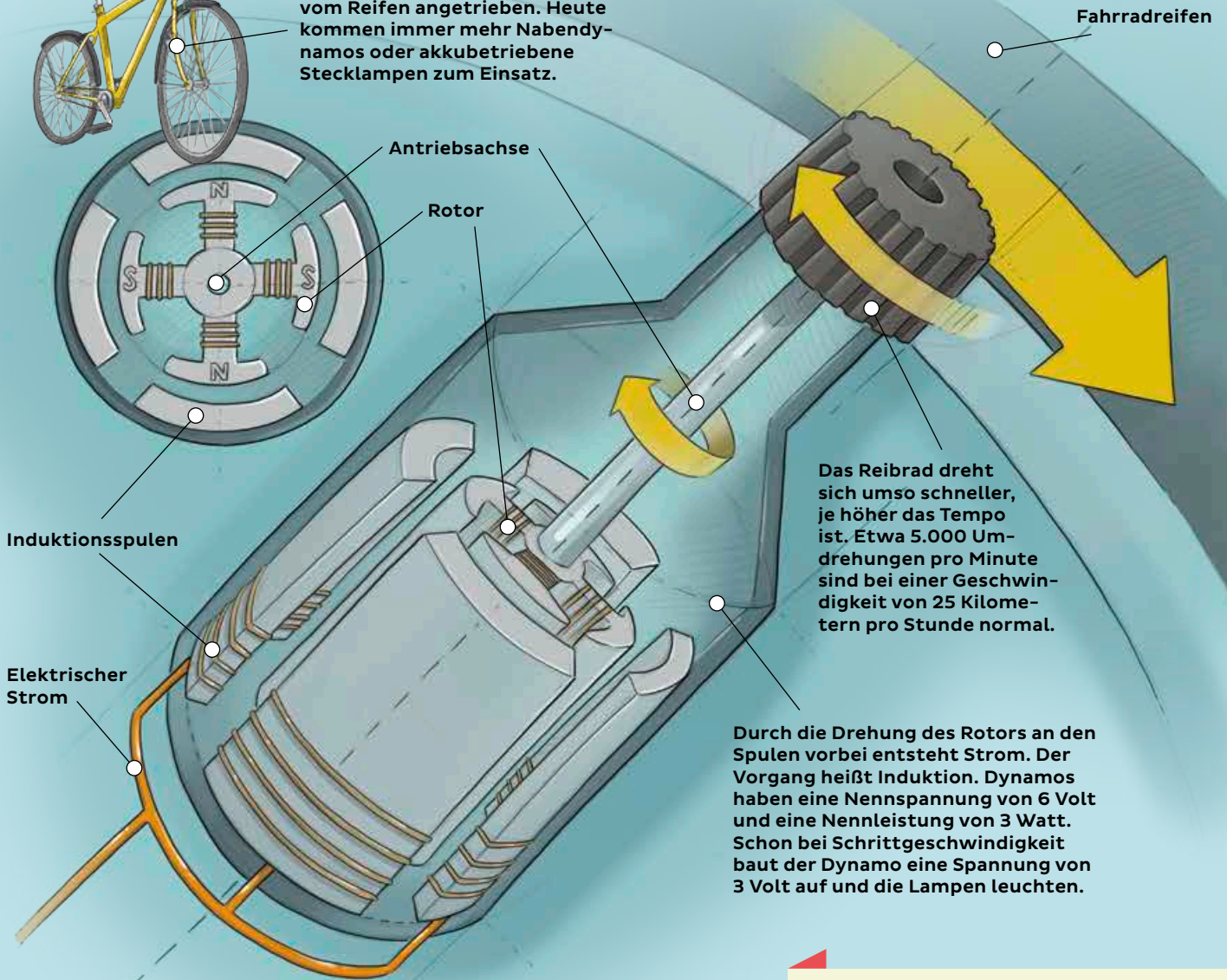
Foto: anARTis/amadeus Agentur

Strampeln für den Strom am Fahrrad

Die Fahrradlampe leuchtet, weil sie mit Strom aus dem Dynamo versorgt wird. Wir zeigen euch, wie das kleine Kraftwerk aufgebaut ist.



Der Dynamo sitzt meistens vorne an der Gabel und wird vom Reifen angetrieben. Heute kommen immer mehr Nabendynamos oder akkubetriebene Stecklampen zum Einsatz.



Das Reibrad dreht sich umso schneller, je höher das Tempo ist. Etwa 5.000 Umdrehungen pro Minute sind bei einer Geschwindigkeit von 25 Kilometern pro Stunde normal.

Durch die Drehung des Rotors an den Spulen vorbei entsteht Strom. Der Vorgang heißt Induktion. Dynamos haben eine Nennspannung von 6 Volt und eine Nennleistung von 3 Watt. Schon bei Schrittgeschwindigkeit baut der Dynamo eine Spannung von 3 Volt auf und die Lampen leuchten.

GUT AUFGEPASST?

Je schneller du in die Pedale trittst, desto heller leuchtet das Licht. Wie viele Umdrehungen macht der Dynamo etwa bei Tempo 25? Schreib es auf!

1	2	3	4
---	---	---	---



Die Lösung der Ausgabe 1/2020 lautete 180. Über den Gewinn freut sich der 9-jährige Niclas aus Rippershausen.

MACH MIT!

Unter allen Einsendern verlosen wir ein Pop-Up Tor Set mit zwei Fußballtoren inklusive Tasche von Cawila.

Schicke bis 11. Oktober 2020 die Lösung an: **Stadtwerke Meiningen GmbH, Kennwort: Juniorrätsel, Utendorfer Straße 122, 98617 Meiningen**

Oder per E-Mail an: **presse@stadtwerke-meiningen.de**

Teilnahmebedingungen: siehe Seite 15



Foto: Cawila

Rätseln & gewinnen

Die Buchstaben aus den farbig umrandeten Kästchen der Reihenfolge nach rechts eintragen und fertig ist das Lösungswort. Einsendeschluss ist der 11. Oktober 2020.

tyran- nisch	▼	Strom- speicher (Mz.)	▼	undeut- liches Vorgeföhl haben	▼	▼	Hausflur im Bauern- haus	Vorname Stra- winskys	Wind- rich- tung
▶			1				Hafen- stadt im Süden Perus	▼	▼
Trans- port- wesen		Fremd- wortteil: hoch, spitz		Ge- tränke- rest	▶		▼	4	
ständig, unauf- hörlich	▶	▼				9			
▶	8			Brot- körper (Mz.)		Dorf	▶		
Kohle- produkt			mit Lug und ...	▼					5
griechi- scher Buch- stabe	▶	6	▼						
An- triebs- kraft		japani- sches Längen- maß	▶						
▶		7						2	
Wild- pflege	▶	3							

Ihr Preis
Gewinnen Sie eine Multisport Smartwatch Steel HR Sport von Withings.
Foto: Withings



Lösungswort

1	2	3	4	5	6	7	8	9
---	---	---	---	---	---	---	---	---



Das Lösungswort der Ausgabe 1/2020 lautete Trompete. Über den Gewinn freut sich Burkhard Willing aus Rohr.

Herzlichen Glückwunsch!

Ihr Weg zum Gewinn

Gewinnen Sie eine Multisport Smartwatch Steel HR Sport von Withings. Lösen Sie unser Kreuzworträtsel und schicken Sie Ihr Lösungswort unter Angabe von Name und Adresse an:
Stadtwerke Meiningen GmbH
Betreff: Gewinnspiel, Utendorfer Straße 122, 98617 Meiningen oder per E-Mail an: presse@stadtwerke-meiningen.de
Einsendeschluss ist am 11.10.2020.*

* Gewinner werden in der nächsten Ausgabe veröffentlicht. Mitarbeiter der Stadtwerke und ihre Angehörigen sind von der Verlosung ausgenommen ebenso Sammeleinsendungen. Die Gewinnspielteilnehmer sind mit der Veröffentlichung ihres Namens und eines Fotos von der Preisübergabe einverstanden.

24-Stunden-
Störungsnummer:
03693 484-200
Bei Gas-Störungen
03693 484-600

Ihr Weg zu uns



**STADTWERKE
MEININGEN**

Stadtwerke Meiningen GmbH
Utendorfer Straße 122, 98617 Meiningen

Tel.: 03693 484-0

E-Mail: kontakt@stadtwerke-meiningen.de
www.stadtwerke-meiningen.de

Kundenzentrum

Utendorfer Straße 122
Tel.: 03693 484-300

E-Mail: kundenservice@stadtwerke-meiningen.de

Öffnungszeiten

Mo.–Mi.: 8:00–15:30 Uhr

Do.: 8:00–17:30 Uhr

Fr.: 8:00–12:00 Uhr

www.stadtwerke-meiningen.de/kundenportal

Impressum

Herausgeber: Stadtwerke Meiningen GmbH, Utendorfer Straße 122, 98617 Meiningen; Lokalteil Meiningen: Madlen Scholz (verantw.); **Projektmanager:** Hagen Ruhmer; **Redaktion:** trurnit GmbH | trurnit Leipzig; **Layout:** trurnit GmbH | trurnit Publishers: Nina Döllein; **Titelfoto:** SW Meiningen; **Druck:** hofmann infocom

AUSBILDUNG

Kaufmann für Büromanagement (m/w/d)
Fachinformatiker (m/w/d)
Anlagenmechaniker (m/w/d)
Elektrotechniker (m/w/d)
Fachangestellter für Bäderbetriebe (m/w/d)

DUALES STUDIUM

Wirtschaftsinformatik
Wirtschaftsingenieurwesen Technischer Vertrieb
Dienstleistungsmanagement

STARK FÜR DEINE AUSBILDUNG



So vielseitig wie unsere Geschäftsfelder sind auch die beruflichen Möglichkeiten in unserem Unternehmen.

Bewirb dich: personal@stadtwerke-meiningen.de

STARK FÜR UNSERE STADT

